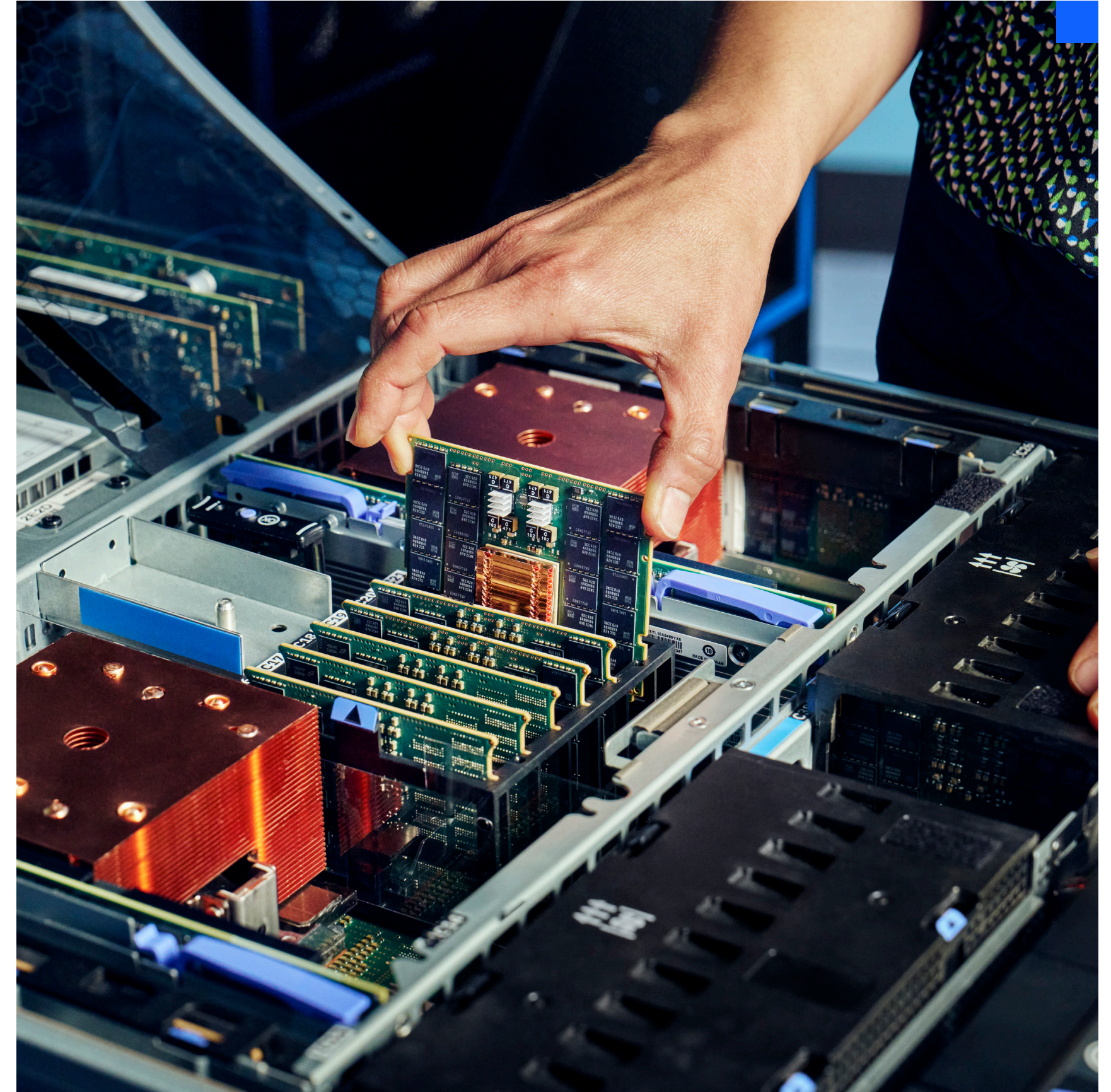


Realisierung Ihrer
Vision für eine hybride
Multicloud-Umgebung
mit ↪ IBM Power



Inhalte

01 →

Leben in einer hybriden
Multicloud-Welt

02 →

Beweggründe
und Anwendungsfälle
für hybride
Multicloud-Umgebungen

03 →

Erstklassige
Referenzarchitektur

04 →

Reise in die hybride
Multicloud-Umgebung

05 →

Hybrid Cloud auf IBM
Power bereitstellen

06 →

Nahtlose Integration
mit IBM Power

Leben in einer hybriden Multicloud-Welt



Cloud Computing hat zweifellos die Bereitstellung von Unternehmens-IT verändert, indem es den Zugang zu scheinbar unbegrenzten Rechen- und Speicherressourcen ermöglicht hat. Die zusätzliche Fülle an Cloud-Services – künstliche Intelligenz und mehr – versetzt IT-Administratoren in die Lage, die nächste Welle der Unternehmensinnovation zu nutzen und zu gestalten. Dieses Dokument bietet [IBM Power](#)-Anwendern einen praktischen Leitfaden, um sich einen Überblick über das Portfolio zu verschaffen und zu erfahren, wie sie den Weg zu einer sicheren und zuverlässigen hybriden Multicloud-Infrastruktur planen können.

Eine komplexe IT-Infrastruktur bewältigen
Unabhängig davon, ob Sie eine lokale Private Cloud einrichten, eine oder mehrere externe Public Clouds nutzen oder einen Hybrid-Cloud-Ansatz verfolgen – die Funktionen der Cloud-Infrastruktur können Ihre Geschäftsmöglichkeiten erweitern.

Angesichts der breiten Palette an Cloud-Technologien unterstützt dieses Dokument IBM Power-Anwender, die [IBM AIX](#), [IBM i](#) und [Linux](#)-Unternehmensanwendungen einsetzen, dabei, diese Funktionen zu verstehen und auf einfache und methodische Weise eine Technologie-Roadmap zu erstellen.



Die Notwendigkeit einer klaren Vision

Bis 2028 werden voraussichtlich eine Milliarde neue Anwendungen auf den Markt kommen,¹ was die IT-Branche dazu zwingt, auf die steigende Nachfrage zu reagieren, ohne dabei die Geschäftsergebnisse zu beeinträchtigen.

Der sich ständig weiterentwickelnde, schnelllebige Sektor der KI-Technologie ist eine der Hauptantriebskräfte für diese Nachfrage. Es stellt eine große Herausforderung dar, angemessen zu reagieren, ohne Silos zu schaffen – oder sich durch diese hindurchzuarbeiten. Darüber hinaus besteht das Risiko von Ausfallzeiten, was zu einem erheblichen Anstieg der Kosten führen kann, oder dass nicht die erforderlichen Kompetenzen vorhanden sind.

Was ist eine hybride Multicloud-Umgebung?

Eine Hybrid Cloud ist eine Computing-Umgebung, die eine Private Cloud und eine Public Cloud miteinander verbindet, indem sie die gemeinsame Nutzung von Anwendungen und Daten zwischen beiden ermöglicht.

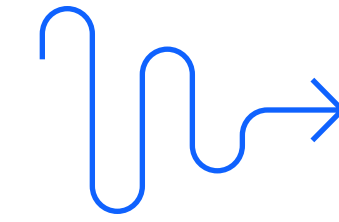
Multicloud bezeichnet eine Cloud-Umgebung, die aus mehreren Cloud-Services von verschiedenen Cloud-Anbietern besteht. Eine hybride Multicloud-Umgebung vereint somit eine Private Cloud, eine Public Cloud und mehrere Cloud-Services von verschiedenen Cloud-Anbietern.

Eine Multicloud-Strategie kann einen enormen organisatorischen Mehrwert schaffen, da sie die Vorteile von Private Cloud und Public Cloud vereint. Sie ermöglicht Unternehmen, geschäftskritische Anwendungen auszuführen und sensible Daten vor Ort zu hosten, während sie gleichzeitig die Flexibilität der Public Cloud nutzen können. Darüber hinaus ermöglicht es den Informationsaustausch zwischen privaten und öffentlichen Diensten.

Beweggründe und Anwendungsfälle für hybride Multicloud-Umgebungen

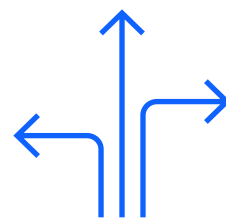


Es gibt mehrere Beweggründe, die Unternehmen zum Aufbau einer hybriden Multicloud-Plattform veranlassen. Im Folgenden werden einige der häufigsten Szenarien für Power-Kunden erläutert, von denen mehrere oft parallel verfolgt werden.



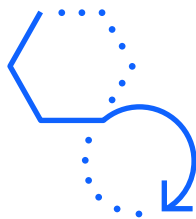
Bieten Sie eine optimierte Bereitstellung von Unternehmensressourcen, einschließlich AIX, IBM i und virtuelle Maschinen von Linux (LPARs) sowie containerisierten Anwendungen.

Die Nutzer erwarten mittlerweile einen einfachen und bedarfsgerechten Zugriff auf IT-Ressourcen über eine Cloud-Lösung. Entwickler, Mitarbeiter in der Qualitätssicherung (QA) und Fachanwender wünschen sich einen vereinfachten Zugriff auf Infrastruktur und Anwendungen. IT-Administratoren erwarten zuverlässige Sicherheit auf Unternehmensniveau und vereinfachte Abläufe. All diese Anforderungen können durch den Einsatz von Power Hybrid-Multicloud-Technologien und -Prozessen im Rechenzentrum erfüllt werden.



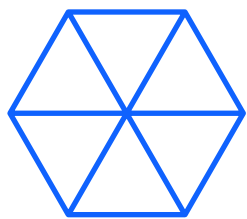
Erhöhen Sie die operative und wirtschaftliche Flexibilität durch die Nutzung von IBM Power in einer Public Cloud

Einer der wesentlichen Vorteile einer Public Cloud besteht darin, dass sie nahezu unbegrenzten Zugriff auf Rechenkapazität bietet, die als Betriebsausgabe abgerechnet wird. Mit wenigen Mausklicks auf cloud.ibm.com erhalten Benutzer sofortigen Zugriff auf neue Virtual Machines oder Container – wo und wann immer sie möchten. IBM Power Virtual Server ist die ideale Lösung, um QA-, Produktions- oder Hochverfügbarkeits- (HA) und Notfallwiederherstellungsumgebungen (DR) für Ihre Power-Umgebung bereitzustellen.



Modernisieren Sie bestehende Anwendungen, um cloudnativ Softwareentwicklungsprinzipien zu implementieren.

Container, Kubernetes und Red Hat OpenShift haben die Art und Weise, wie Software gebündelt, installiert und betrieben wird, grundlegend verändert und damit den Weg für neue Softwarebereitstellungsmodelle geebnet. Unternehmen weltweit beschäftigen sich mit der Containertechnologie und entwickeln Pläne, wie sie diese in ihre Technologie-Stacks integrieren können. Gleichzeitig müssen sie den laufenden Geschäftsbedarf an Bereitstellung, Verwaltung, Betrieb und Integration der heutigen virtuellen maschinenbasierten Anwendungen intelligent verwalten.



Integrieren Sie IBM Power in die umfassendere Cloud-Strategie.

Da sich die Branche zunehmend in Richtung hybrider Multicloud-Umgebungen entwickelt, gewinnt eine umfassende Cloud-Management-Strategie zunehmend an Bedeutung. Die Zeiten, in denen isolierte Infrastrukturen aufgebaut wurden, sind längst vorbei. Unternehmen streben nach einem Modell der Vernetzung, damit die kollektive Stärke ihrer Plattformen und Cloud-Provider genutzt werden kann, um die nächste Welle der Innovation zu schaffen.

Erstklassige Referenzarchitektur



Abbildung 1 auf Seite 9 zeigt eine hybride Multicloud-Referenzarchitektur, die die wichtigsten Hardwareplattformen der Branche umfasst: IBM Power®, IBM Z® und x86. Power wurde entwickelt und gebaut, um geschäftskritische und datenintensive Anwendungen – basierend auf Virtual Machines oder containerisiert – wirtschaftlich zu skalieren. Es bietet Zuverlässigkeit für deren Ausführung und reduziert die Betriebskosten durch integrierte Virtualisierung zur Optimierung der Kapazitätsauslastung. Darüber hinaus bietet es Flexibilität beim Bereitstellen von Anwendungen in der Cloud Ihrer Wahl.

Aus Sicht der Cloud-Bereitstellung umfasst die lokale Private Cloud-Lösung IBM Power Virtualization Center (PowerVC) und IBM Power Private Cloud mit Shared Utility. PowerVC stellt die Infrastructure-as-a-Service-Ebene (IaaS) bereit, und IBM Power Private Cloud mit Shared Utility – bezeichnet als Power Enterprise Pools 2.0 – bietet ein nutzungsabhängiges Abrechnungsmodell mit permanenter Aktivierung der installierten Kapazität. Diese Lösungen bieten die Flexibilität und Wirtschaftlichkeit der Cloud in einer lokalen Umgebung und ermöglichen es Unternehmen, schnell auf Veränderungen im Workload-Bedarf zu reagieren.



Power-Server sind auch auf IBM Cloud® und in anderen Public Clouds verfügbar und bieten Flexibilität und Auswahlmöglichkeiten für die Bereitstellung von HA und DR, DevTest und mehr. Auf der Infrastruktur-Ebene befindet sich Red Hat OpenShift®, das die Enterprise-Kubernetes-Plattform-as-a-Service (PaaS)-Ebene bereitstellt. Red Hat OpenShift-Benutzer können ihre bevorzugte Software ausführen, darunter IBM-Unternehmenssoftware, die über die IBM Cloud Pak-Lösungen bereitgestellt wird, Software von unabhängigen Softwareanbietern (ISV), Open-Source-Software und benutzerdefinierte Unternehmenssoftware.

Um alle Komponenten von einem zentralen Standort aus zu verwalten und zu betreiben, können die Plattformen IBM Cloud Pak for AIOps, IBM Turbonomic und IBM Instana verwendet werden, um bisher getrennte Cloud-Infrastrukturen miteinander zu verbinden. Schließlich kann die Red Hat® Ansible® Automation Platform in der gesamten Landschaft eingesetzt werden, um einen einheitlichen Ansatz für die Verwaltung aller Betriebssysteme und Cloud-Infrastrukturen zu bieten – unabhängig von den verwendeten Plattformen.

Erstklassige Referenzarchitektur

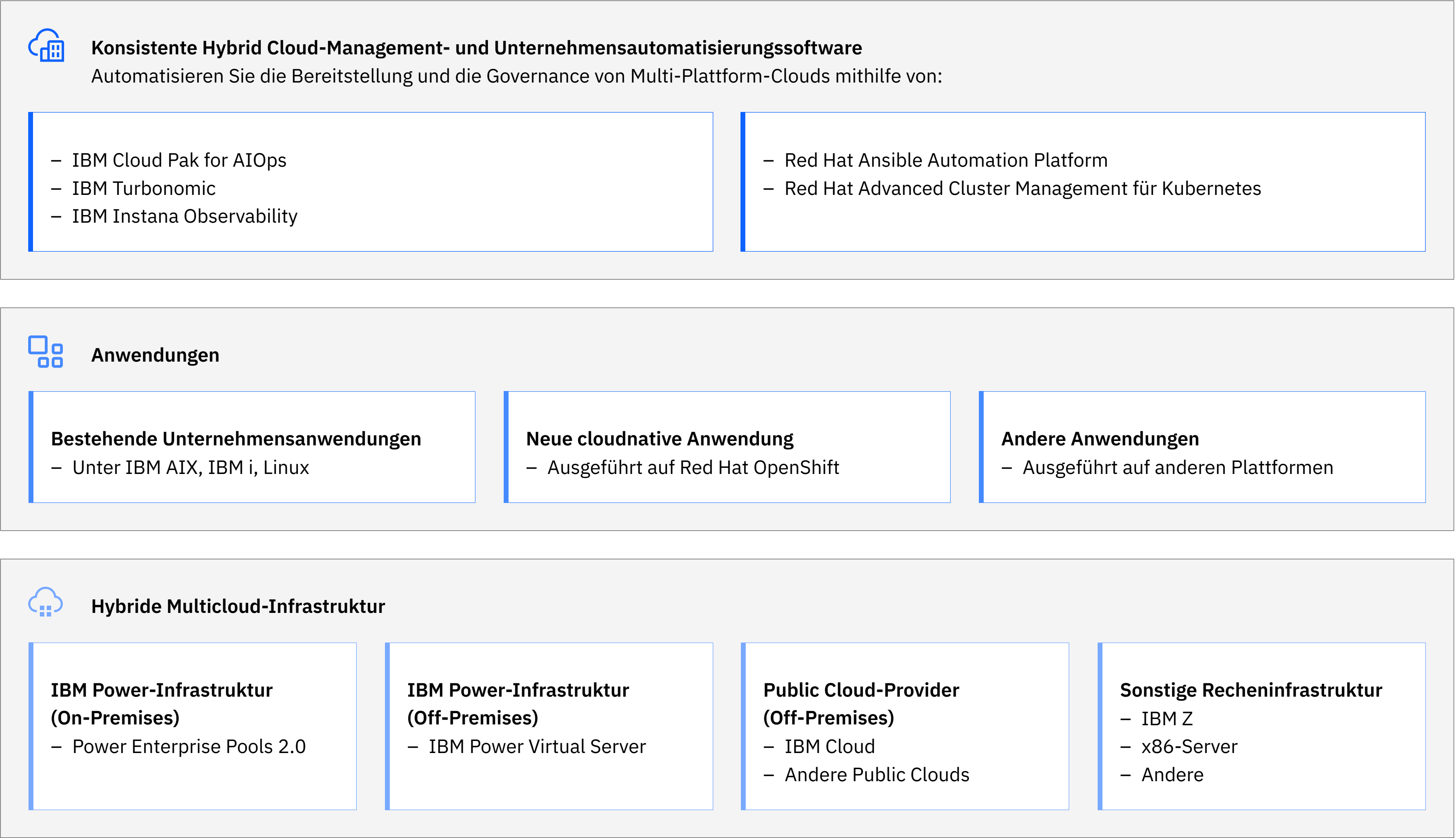


Abbildung 1. Erstklassige Referenzarchitektur

Reise in die hybride Multicloud-Umgebung



Jedes Unternehmen hat zwar seine Besonderheiten, jedoch dient Abbildung 2 auf Seite 11 als allgemeiner Blueprint, um Power-Anwendern einen Überblick über die Vielzahl der Cloud-Technologien zu verschaffen und die Cloud-Einführung verständlicher zu gestalten. Der Weg zur hybriden Multicloud-Umgebung beginnt mit einer soliden Grundlage an Infrastruktur- und Hardware-Management-Fähigkeiten. Anschließend sollten Anwender eine Cloud-Umgebung in ihrem eigenen Rechenzentrum einrichten, d. h. eine Private Cloud. Dieser Schritt ermöglicht eine vereinfachte Verwaltung und einen vereinfachten Betrieb der Virtualisierung, erweiterte Automatisierung und bietet eine Plattform für die Entwicklung innovativer cloudnativer Anwendungen unter Verwendung von Red Hat OpenShift, Kubernetes und Containern.

Parallel dazu wird Nutzern empfohlen, die Public Cloud zu erkunden, um QA-, Produktions- oder HA- und DR-Umgebungen einzurichten, ohne die Infrastruktur in Ihrem Rechenzentrum beschaffen und verwalten zu müssen.

Schließlich müssen Anwender eine robuste Verbindung zwischen ihren lokalen und externen Infrastrukturen herstellen, damit Anwendungen und Daten nahtlos zwischen beiden ausgetauscht werden können.

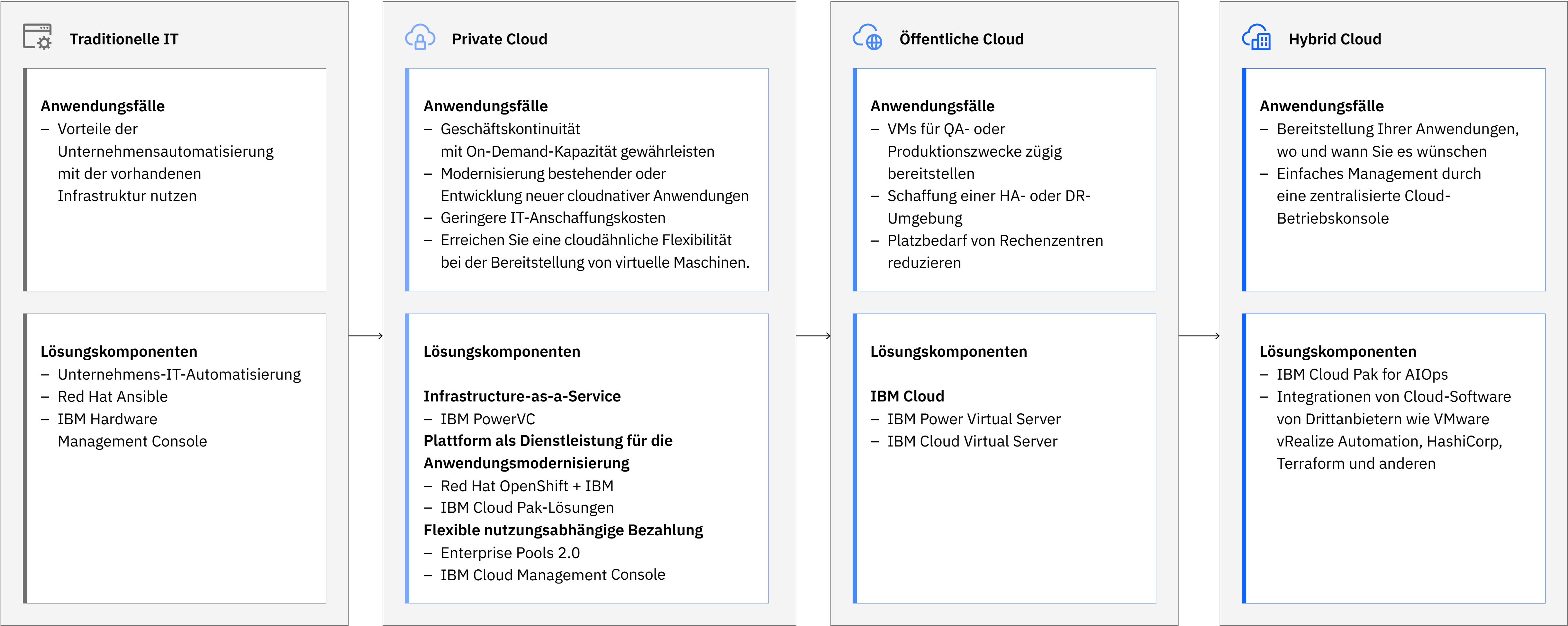


Abbildung 2: Referenzproduktreise zur hybriden Multicloud-Umgebung

Hybrid Cloud auf IBM Power bereitstellen



**Steigerung der Geschäftskontinuität
und Senkung der IT-Anschaffungskosten
mit einer lokalen Private Cloud**
Power Enterprise Pools 2.0 bietet verbesserte Multisystem-Ressourcenfreigabe und minutengenauen Verbrauch von lokalen Rechenressourcen für Kunden, die eine Private Cloud-Power-Infrastruktur bereitstellen und verwalten. Es bietet Kunden umfassende Flexibilität, um anfängliche Power-Konfigurationen mit der richtigen Mischung aus gekaufter und nutzungsabhängiger Kapazität über eine Reihe von Systemen in ihrem Unternehmen hinweg anzupassen.

Mit Power Enterprise Pools 2.0 werden erworbene Prozessoraktivierungen, Speicheraktivierungen und Betriebssystemressourcen nahtlos und unabhängig voneinander über eine Reihe von Systemen hinweg gemeinsam genutzt. Alle verbleibenden, nicht erworbenen Prozessor- und Speicherkapazitäten auf den Systemen der Gruppe werden dann aktiviert und auf nutzungsbasierter Basis zur Verfügung gestellt, wobei die Nutzung minutengenau abgerechnet wird.

Die IBM Cloud Management Console für Power unterstützt die einfache Überwachung von Ressourcen. Sie verfolgt automatisch die Nutzung und bietet detaillierte Drilldown-Ansichten des aktuellen und historischen Ressourcenverbrauchs pro virtueller Maschine für alle Systeme innerhalb eines Pools.

Die auf Power-Prozessoren basierende Infrastruktur bietet vor Ort Cloud-ähnliche Wirtschaftlichkeit, sodass IT-Teams die Bereitstellung von Anwendungen nahtlos automatisieren und die Workloads systemübergreifend ausgleichen können. Power Enterprise Pools 2.0 bietet eine einzigartige und innovative Möglichkeit, die übermäßige Bereitstellung von Ressourcen zu reduzieren, die erforderlich sind, um die Geschäftskontinuität sicherzustellen und das Serviceniveau bei unvorhergesehenen Nachfragespitzen aufrechtzuerhalten. Durch die minutengenaue Abrechnung zahlen die Nutzer nur für die tatsächlich genutzte Kapazität.

PowerVC bietet lokales Virtualisierungs-Management für Unternehmen für IBM Power, einschließlich AIX, IBM i und Linux-Gast-VMs. Es basiert auf OpenStack und stellt eine mandantenfähige IaaS-Schicht in Ihrem Rechenzentrum bereit, sodass Administratoren innerhalb weniger Minuten neue virtuelle Maschinen bereitstellen können.

IBM PowerVC bietet zahlreiche betriebliche Vorteile:

- Systemevakuierung mit einem Klick für vereinfachte Serverwartung
- Dynamische Ressourcenoptimierung zur Gewährleistung einer ausgewogenen Serverauslastung während Spitzenzeiten
- Automatischer Neustart der VM zur Wiederherstellung nach Ausfällen
- Import und Export von VM-Images für Cloud-Mobilität

Es ermöglicht DevOps-Funktionen wie Infrastructure as Code mithilfe von Red Hat Ansible oder HashiCorp® Terraform. PowerVC stellt die grundlegende Technologie bereit, auf der der Rest des lokalen Power-Cloud-Stacks aufbaut.

Reduzieren Sie den Platzbedarf Ihres Rechenzentrums und profitieren Sie von der Flexibilität der Cloud mit Public Cloud.

[IBM Power Virtual Server](#) integriert AIX-, IBM i- und Linux-Workloads in die IBM Cloud-Umgebung und unterstützt die Bereitstellung auf einer Power11-basierten Serverinfrastruktur. Anwender profitieren von einer schnellen Self-Service-Bereitstellung, einer flexiblen Infrastruktur- und Betriebssystem-Image-Verwaltung sowie dem Zugang zu Cloud-Services der Unternehmensklasse. Die Abrechnung erfolgt nutzungsabhängig – auf Stundenbasis – für Rechenleistung, Arbeitsspeicher, Speicherplatz und Betriebssystemlizenzen, sodass Kunden nur für das bezahlen, was sie tatsächlich nutzen.

Benutzer können Images virtueller Maschinen problemlos im Standardformat Open Virtual Appliance (OVA) aus PowerVC exportieren und in die IBM Cloud hochladen, um eine einfache Mobilität der Images in beide Richtungen zu gewährleisten. Mit dieser Public Cloud können Power-Benutzer in ihrem eigenen Tempo wachsen und Unternehmens-Workloads nach Belieben ausführen, wobei ihnen eine Vielzahl flexibler Betriebssysteme, Rechen-, Speicher- und Netzwerkkonfigurationen zur Verfügung stehen.



Einfacheres Hybrid Cloudmanagement

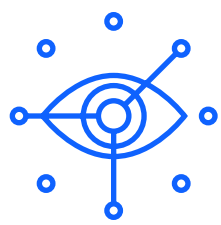
Hybrid Cloud-Umgebungen bieten Flexibilität, sind jedoch komplex in der Verwaltung. Unternehmen benötigen geeignete Tools, die die Verwaltung heterogener Umgebungen aus öffentlichen und privaten Cloud-Systemen und Rechenzentren vereinfachen.

Die Verwaltung Ihrer Hybrid Cloud-Präsenz mit Power bietet kosteneffiziente und überzeugende Lösungen. Mit Power-Lösungen können Sie Hybrid Cloud-Landschaften unterstützen und verwalten, End-to-End-IT-Abläufe automatisieren und cloudnativ Anwendungen modernisieren.



Verwaltung der virtuellen Infrastruktur
IBM Cloud Pak for AIOps integriert eine virtuelle Landschaft in eine einheitliche Benutzererfahrung und vereinfacht damit die Verwaltung Ihrer Hybrid Cloud-Ressourcen erheblich. IBM Cloud Pak for AIOps ermöglicht es Teams nicht nur, den Zustand und die Leistung von Anwendungen und Infrastruktur zu verstehen, sondern liefert auch Erkenntnisse und Empfehlungen zur Nutzung von Automatisierung, wodurch Effizienzsteigerungen und Ergebnisse für Ihr Unternehmen erzielt werden.

[Mehr erfahren](#) →



Enterprise Observability
IBM Instana® bietet Unternehmen eine umfassende Observability-Plattform, die nicht nur ihre Rechenzentren abdeckt, sondern auch Public Cloud-Provider und alle Plattformen, einschließlich IBM Power®, IBM Z® und x86. In Bezug auf die Funktionen bietet Instana Observability für Unternehmen, automatische Überwachung der Anwendungsleistung sowie Hybrid- und Multicloud-Monitoring.

[Mehr erfahren](#) →



Ressourcenoptimierung
IBM Turbonomic ermöglicht eine kontinuierliche Ressourcenoptimierung in jeder Cloud-Infrastruktur. Die Plattform trifft kontinuierlich Ressourcenentscheidungen, die sicherstellen, dass Anwendungen die benötigten Rechen-, Speicher- und Netzwerkressourcen erhalten und gleichzeitig geschäftliche Einschränkungen automatisch berücksichtigt werden. Turbonomic bietet außerdem eine kontinuierliche Leistungsgarantie mit KI-gestützter Software, gesteigerte IT-Produktivität und echte Full-Stack-Visualisierung für Anwendungs- und Infrastrukturteams.

[Mehr erfahren](#) →



Modernisierung von Unternehmensanwendungen

Red Hat Advanced Cluster Management für Kubernetes vereint die Verwaltung mehrerer Kubernetes- oder Red Hat OpenShift Container Platform-Cluster in einem einzigen Framework.

Mit einem solchen Framework können Sie alle Ihre Cluster und Anwendungen einfacher von einem einzigen Ort aus einsehen. Sie können sogar neue Anwendungen bereitstellen und Richtlinien definieren, um sicherzustellen, dass jeder Cluster den Unternehmensstandards und Best Practices entspricht.

Cloudnative anwendungen

Red Hat OpenShift ist eine einheitliche Plattform für Anwendungsinnovationen. Sie ermöglicht es Unternehmen, mit vollständig automatisierten Abläufen und optimierten Entwickler-Workflows konsistent über alle Infrastrukturen hinweg zu arbeiten. So können Teams kontinuierlich innovativ sein und die steigenden Kundenerwartungen übertreffen.

Red Hat OpenShift unterstützt Unternehmen dabei, ihre cloudnative Transformation zu beschleunigen. Sie können eine vertrauenswürdige Plattform nutzen, um neue cloudnative, containerisierte Anwendungen zu entwickeln und gleichzeitig von der Zuverlässigkeit, Anpassungsfähigkeit und Leistung von IBM Power zu profitieren. Red Hat OpenShift auf IBM Power wurde entwickelt, um Flexibilität und Auswahl für eine Vielzahl von Cloud-Nutzungsmodellen zu bieten. Es unterstützt den Aufbau einer Hybrid Cloud-Umgebung, sodass Unternehmen für die Gegenwart gerüstet sind und für die Zukunft aufbauen können.



Lösungen zur Erstellung cloudnativer Anwendung

[IBM Cloud Pak®-Lösungen](#) sind unternehmensgerechte containerisierte Softwarelösungen, die eine offene, schnelle und sichere Möglichkeit bieten, zentrale Geschäftsanwendungen in jede beliebige Cloud zu verlagern. Sie sind ressourcenschonend, einfach zu betreiben und von IBM und Red Hat zertifiziert. Jedes IBM Cloud Pak basiert auf Red Hat OpenShift und kann überall ausgeführt werden – vor Ort, in der Cloud oder an der Edge.

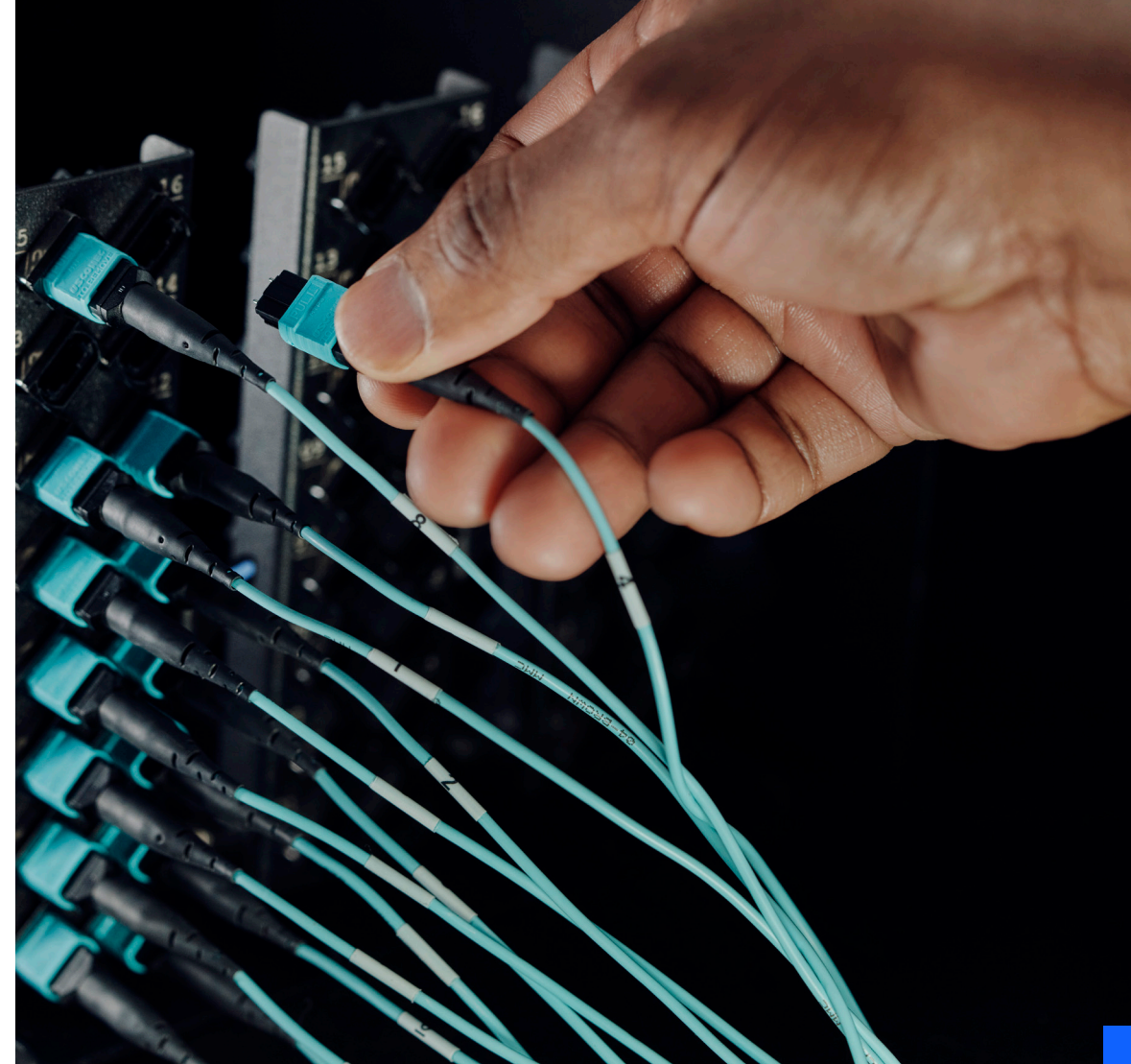
IBM Cloud Pak-Lösungen bestehen aus einer Reihe von containerisierten IBM-Middleware- und allgemeinen Softwarediensten. IBM bietet sechs IBM Cloud Paks an: IBM Cloud Pak for Data, IBM Cloud Pak for Business Automation, IBM Cloud Pak for AIOps, IBM Cloud Pak for Integration, IBM Cloud Pak for Network Automation und IBM Cloud Pak for Applications. Jedes Angebot umfasst eine breite Palette von Funktionen für einen bestimmten Bereich.

Erkenntnisse über hybride Multicloud-Umgebungen gewinnen

IBM Concert ist eine moderne, KI-gestützte Plattform für Observability und Automatisierung. Die Plattform wurde entwickelt, um IT-Betriebsteams bei der Erschließung umfassender Erkenntnisse in hybriden Multicloud-Umgebungen zu unterstützen, die Problemlösung zu beschleunigen und mithilfe von KI und Automatisierung proaktiv Störungen zu verhindern.

IBM Concert kann Workloads überwachen und optimieren, die auf Servern mit Power-Prozessoren unter AIX, IBM i und Linux ausgeführt werden. Auf Power bietet Concert umfassende Leistungsüberwachung, KI-gestütztes Problemerkennung, vorausschauende Ressourcenoptimierung und Integration mit Automatisierungslösungen wie Red Hat Ansible Playbooks.

Nahtlose Integration mit IBM Power

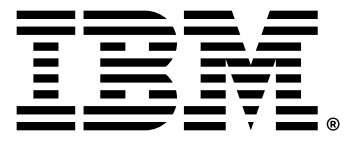


Mit den richtigen Tipps und Lösungen können IT-Verantwortliche [IBM Power](#) nahtlos in ihre gesamte hybride Multicloud-Strategie integrieren.

IBM Power bietet Ihnen eine Lösung für diese Aufgabe:

- Optimierung der Bereitstellung virtueller Maschinen
- Optimierung ihrer Abläufe mit einer privaten Cloud
- Die Flexibilität der Public Cloud nutzen
- Modernisierung von Anwendungen mit Microservices, Containern und Kubernetes
- Innovationen mit KI
- Aufbau einer hybride Multicloud-Umgebung

Wir helfen Ihnen dabei, die nächsten Schritte auf Ihrer Journey in die hybride Multicloud-Welt zu identifizieren. Kontaktieren Sie einen [Vertriebsmitarbeiter](#) oder IBM Business Partner, um noch heute das Gespräch zu beginnen.



1. 1 Billion New Logical Applications: More Background, IDC Market Note, IDC, April 2024.

© Copyright IBM Corporation 2025

IBM, das IBM Logo, IBM Cloud, IBM Cloud Pak, IBM Concert, IBM Instana, IBM Turbonomic, IBM Z, AIX, Concert, HashiCorp, Instana, Power, Terraform und Turbonomic sind Marken oder eingetragene Marken der International Business Machines Corporation in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern. Weitere Produkt- und Servicenamen können Marken von IBM oder anderen Unternehmen sein. Eine aktuelle Liste der Marken von IBM finden Sie auf ibm.com/de-de/legal/copytrade.

Red Hat, OpenShift und Ansible sind Marken oder eingetragene Marken von Red Hat, Inc. oder deren Tochterunternehmen in den USA und anderen Ländern.

VMware ist eine eingetragene Marke oder Marke von VMware, Inc. oder seiner Tochtergesellschaften in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Rechtssystemen.

Die eingetragene Marke Linux wird im Rahmen einer Unterlizenz der Linux Foundation verwendet, dem exklusiven Lizenznehmer von Linus Torvalds, dem Inhaber der Marke auf weltweiter Basis.

Das vorliegende Dokument ist ab dem Datum der Erstveröffentlichung aktuell und kann jederzeit von IBM geändert werden.

Nicht alle Angebote sind in allen Ländern, in denen IBM tätig ist, verfügbar.

Es liegt in der Verantwortung des Anwenders, die Nutzbarkeit IBM-externer Produkte oder Programme in Verbindung mit IBM Produkten und Programmen zu überprüfen. IBM übernimmt keine Haftung für Produkte und Programme, die nicht von IBM stammen.

DIE INFORMATIONEN IN DIESEM DOKUMENT WERDEN OHNE JEGLICHE AUSDRÜCKLICHE ODER STILLSCHWEIGENDE GARANTIE ZUR VERFÜGUNG GESTELLT, EINSCHLIESSLICH DER GARANTIE DER MARKTGÄNGIGKEIT, DER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK UND DER GARANTIE ODER BEDINGUNG DER NICHTVERLETZUNG VON RECHTEN. Die Garantie für Produkte von IBM richtet sich nach den Geschäftsbedingungen der Vereinbarungen, unter denen sie bereitgestellt werden.

Kein IT-System oder -Produkt darf als vollkommen sicher betrachtet werden und es gibt kein Produkt, keine Dienstleistung und keine Sicherheitsmaßnahme, das bzw. die vollständig vor einer unsachgemäßen Verwendung oder unbefugtem Zugriff schützen kann. IBM übernimmt keine Gewähr dafür, dass Systeme, Produkte oder Dienstleistungen vor böswilligen oder illegalen Handlungen Dritter geschützt sind oder Ihr Unternehmen vor solchen Handlungen schützen.